

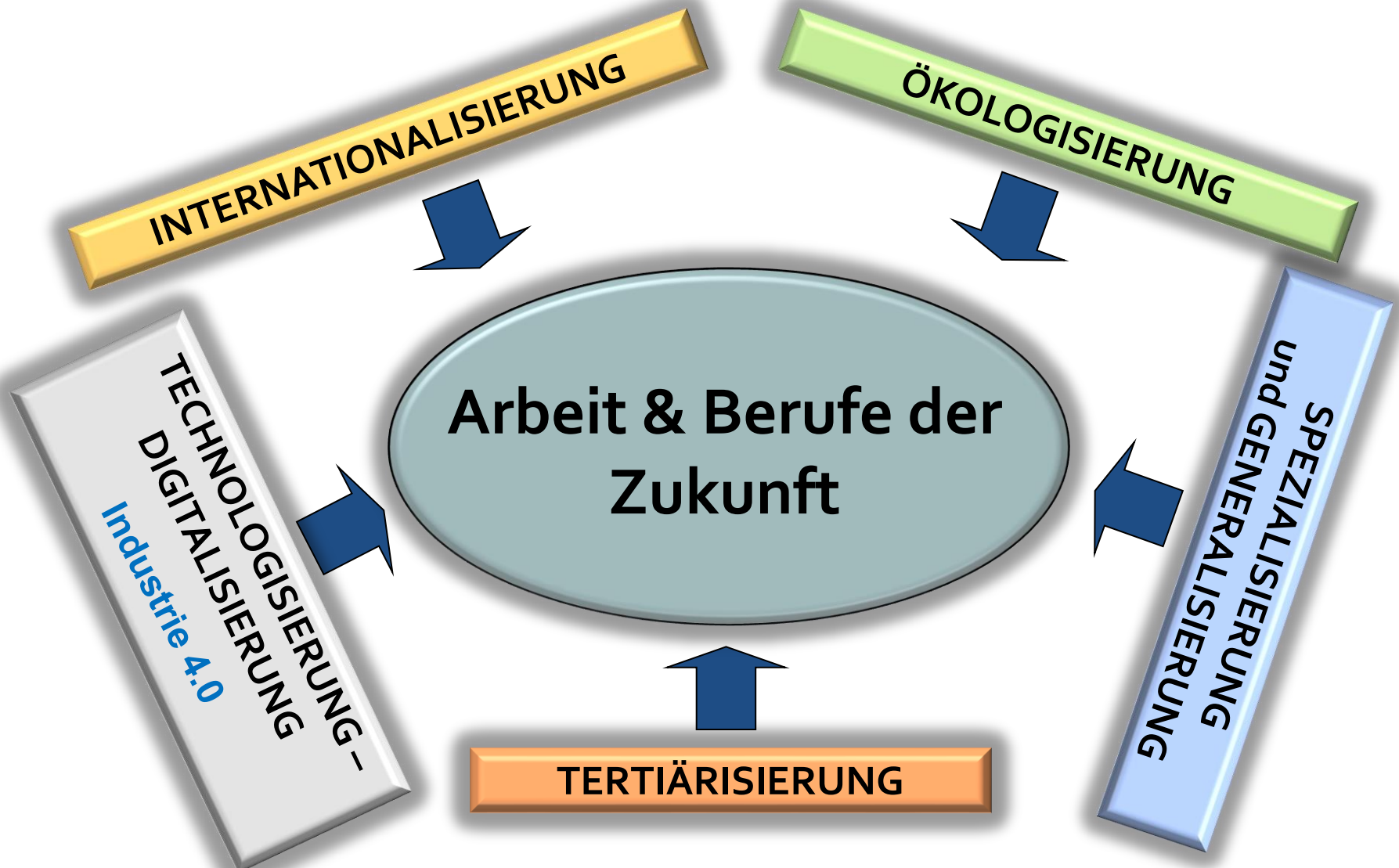
Skills4Industry4.0

Papersession, BBFK Steyr 2018

Mag. Kurt Schmid

schmid@ibw.at

Drivers of Change



Basic Design

SHORT-TERM

Medium/Long-TERM

Industrie 4.0
Internationalisierung
Zuwanderung & Alterung
Flexibilisierung

Δ TÄTIGKEITS-
ANFORDERUNG

Δ KOMPETENZ-
ANFORDERUNG

QUALIFIZIERUNGS-
BEDARF

aktuelle
DEFIZITE

FACHKRÄFTE-
MANGEL

QUALIFIZIERUNGS-OPTIONEN
• BETRIEB
• IV-STRATEGIEN

welche Kompetenzen?

welche BerufsfELDER?
welche QualifikationsEBENEN?

Befragung

Online-Befragung IV-Mitgliedsbetriebe Feb 2016

Versand eines E-Mail-Anschreibens an ~ 1.700 Ansprechpersonen in ~ 1.200 Firmen

Mehrmalige Reminder; dennoch geringe Teilnahme & zahlreiche Abbrüche

Rücklauf:

	Verwertbare Fragebögen	Zahl der Beschäftigten in diesen Unternehmen
Einzelbetrieb	17	3.909
Gesamtkonzern	27	12.744
Betriebsstandort	41	76.339
Gesamt	85	92.992

Durchschnittliche Interview-Zeit: 30-40 Minuten

In diesen 85 Unternehmen sind insg. 93.000 Personen in Ö beschäftigt!

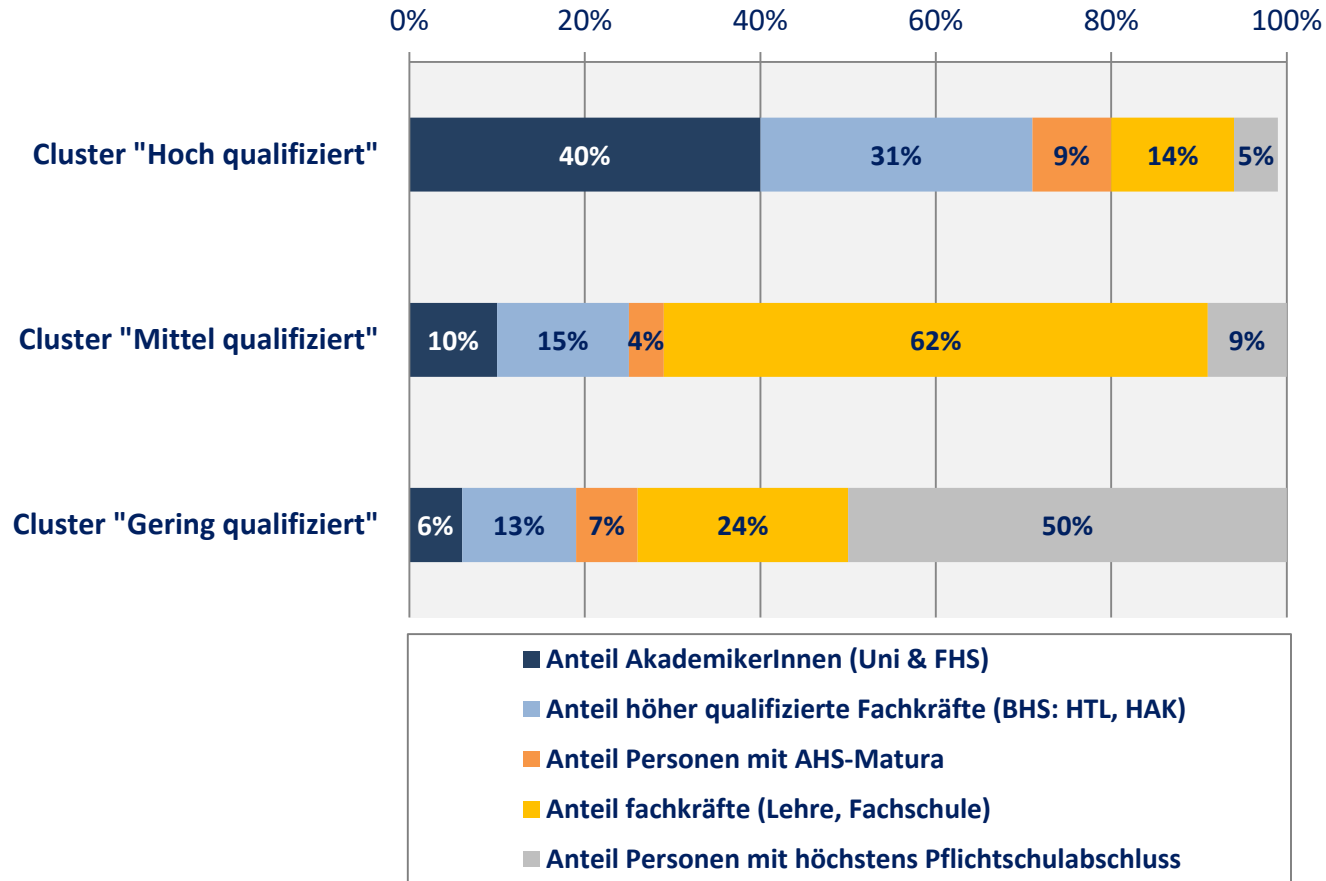
Konsequenzen:

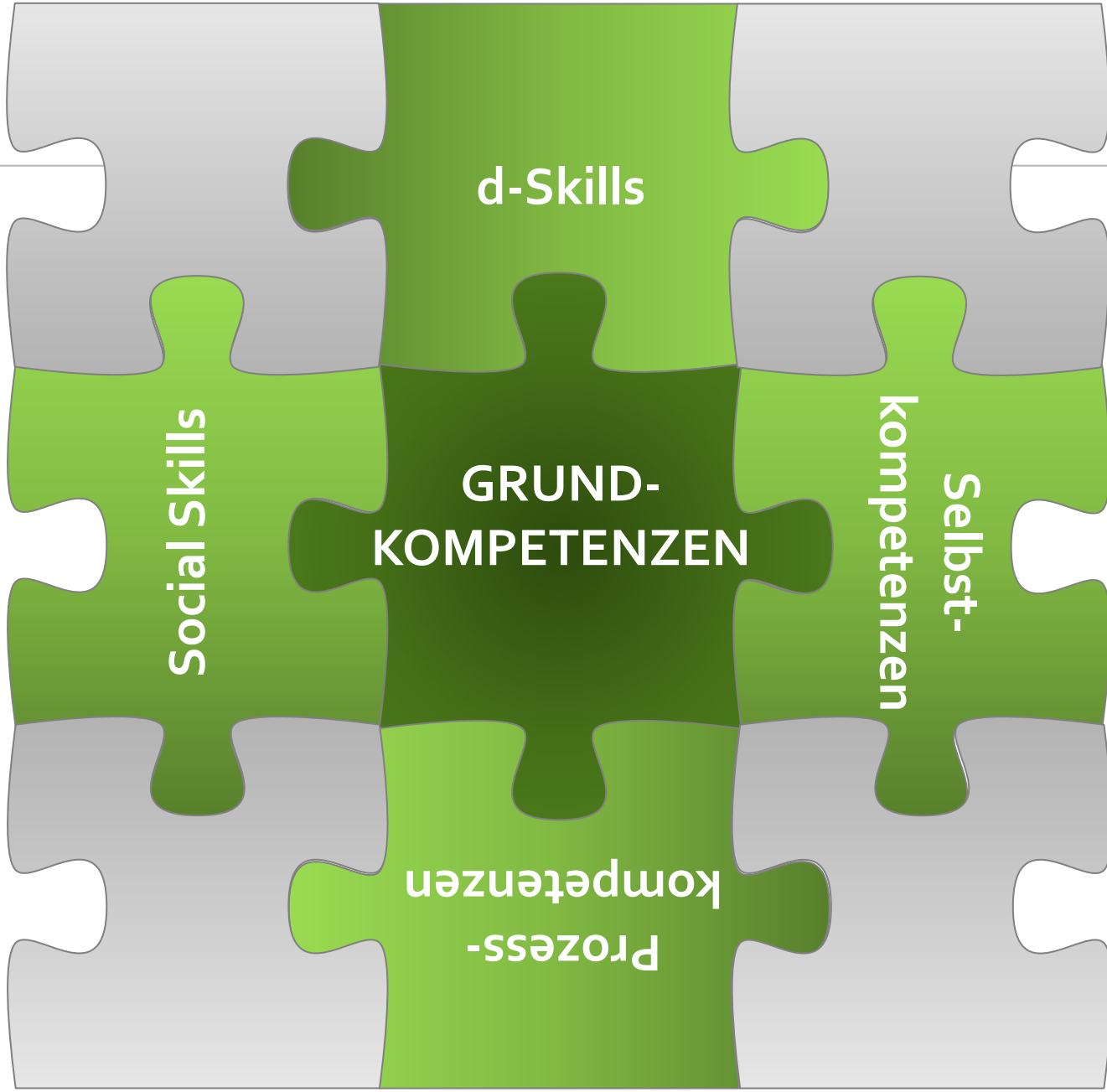
- Keine Detailinfos zu aktuellem Fachkräftemangel
- Keine Auswertung nach industr. Subsektoren möglich => jedoch nach 3 Qualifikations-Cluster der Unternehmen

Dennoch: spannende & „stabile Meta-Befunde“ zu Rekrutierungsproblemen, Megatrends & Konsequenzen für die Qualifizierung!

Qualifikationscluster

Formale Qualifikationsstruktur der Beschäftigten:





Bedeutung der Megatrends für zukünftige Anforderungen an die MitarbeiterInnen (Faktoranalyse & Items)

Methodenkompetenz

Höheres Systemwissen (Kenntnis des Gesamtprozesses und seiner Steuerung)

E-Skills / Digital Literacy

Beherrschen zunehmend komplexer Arbeitsinhalte

Kombination von Technik und IT

Anwendung von fachspezifischem Wissen

Mitwirkungskompetenz

Kombination aus Fachkenntnissen und kaufmännischer Kompetenz

Bereitschaft zur Übernahme neuer Aufgaben im Unternehmen

Bereitschaft für Lernen und Weiterbildung

Neue Ideen entwickeln/Kreativität

Übernahme von Verantwortung im Unternehmen

Arbeiten in Projekten und Teamstrukturen

Sozialkompetenz

Kommunikative Fähigkeiten für betriebsexterne Zwecke (Umgang mit Kunden, Akquise, Verhandlungen etc.)

Führung von MitarbeiterInnen

Belastbarkeit in Stress-Situationen

Mit Schwierigkeiten konstruktiv umgehen (Resilienz)

Auslandsaufenthalt und Auslandsmärkte

Bereitschaft, für unsere Firma auch für eine längere Zeit im Ausland zu arbeiten

Reisebereitschaft

Wissen/Kenntnis über Auslandsmärkte

Wissen in der administrativen Abwicklung von Aufträgen mit ausländischen Kunden/Partnern

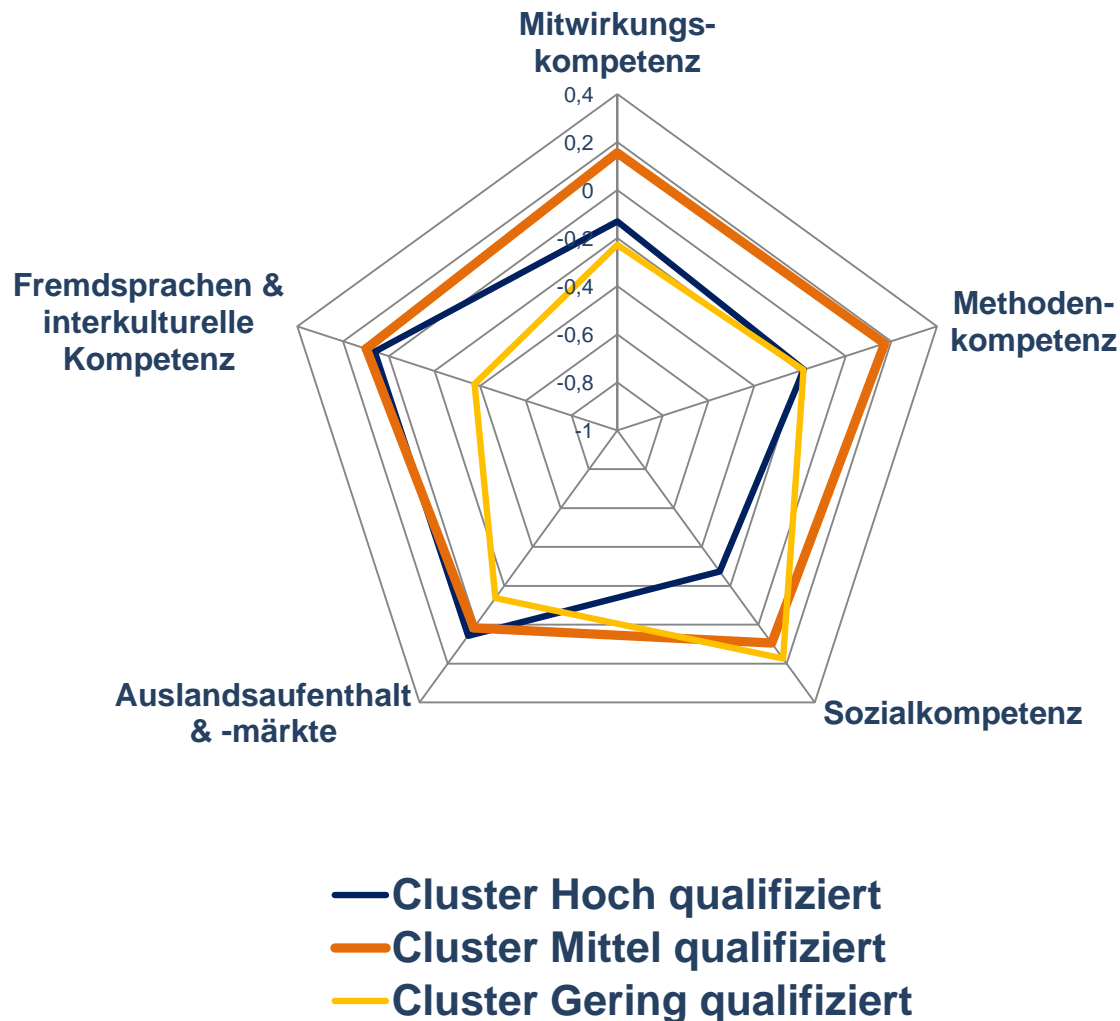
Fremdsprachen und interkulturelle Kompetenz

Englischkenntnisse

Interkulturelle Kompetenzen (Bereitschaft und Einfühlungsvermögen für andere kulturelle Settings)

weitere Fremdsprachenkenntnisse

Bedeutung der Megatrends für zukünftige Anforderungen an die MitarbeiterInnen (Faktoranalyse): Cluster-Mittelwerte

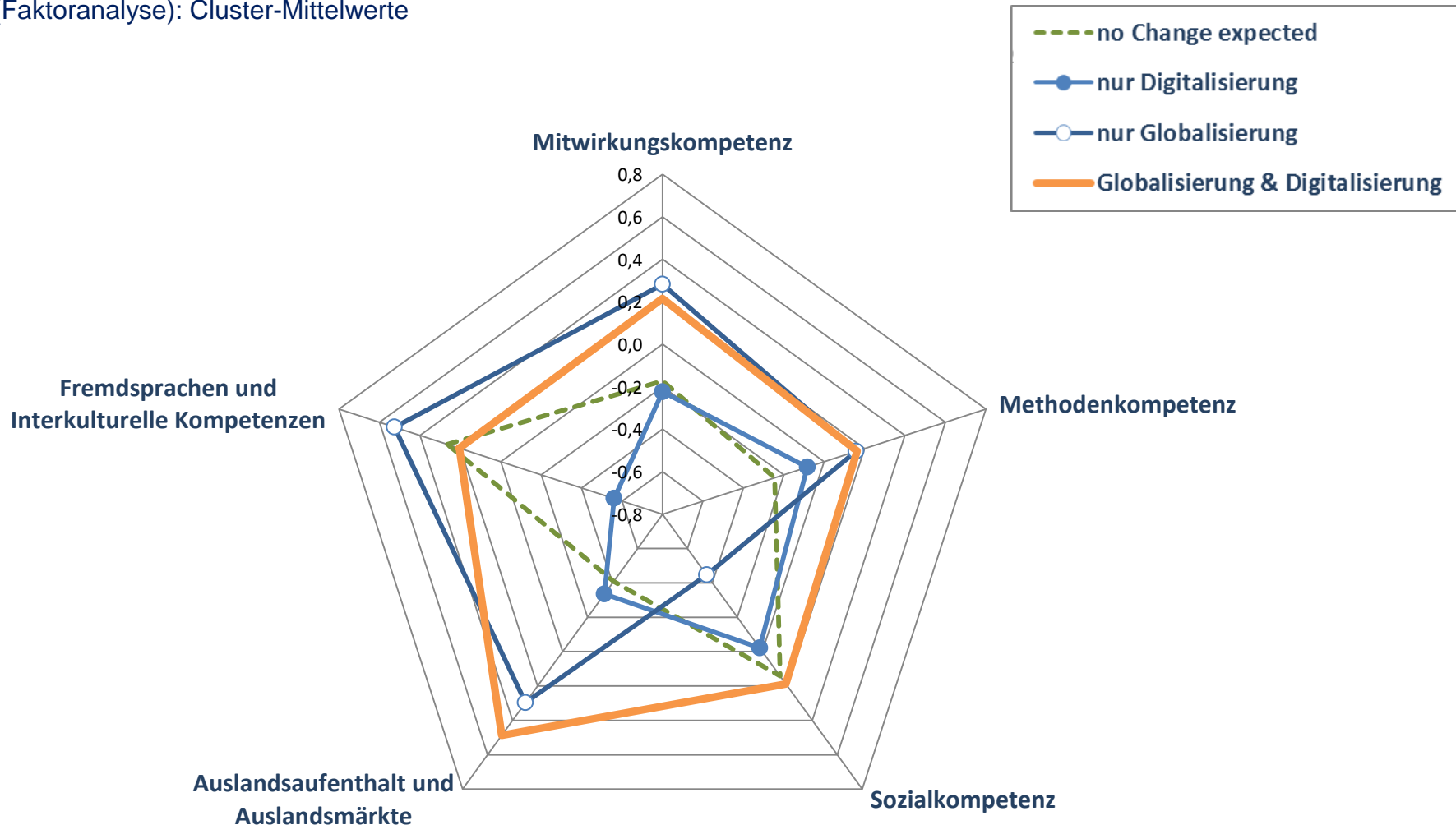


Werte über Null bedeuten, dass die Unternehmen in diesem Bereich über dem Durchschnitt liegen.

Quelle: Schmid et al. (2016): Skills for the Future

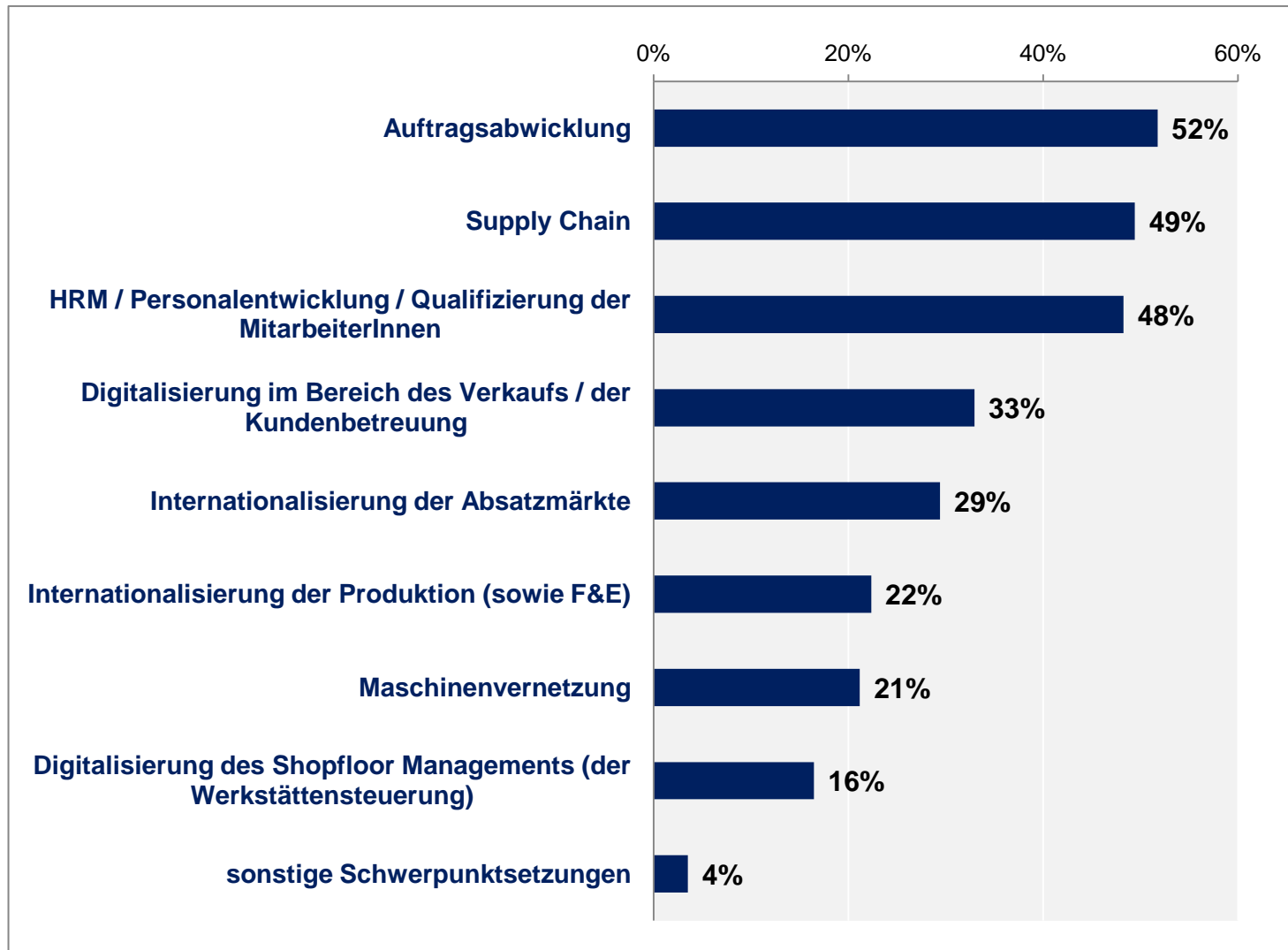
Kumulierte Effekte der Globalisierung & Digitalisierung auf die zukünftigen Kompetenzanforderungen an die MitarbeiterInnen?

(Faktoranalyse): Cluster-Mittelwerte



Werte über Null bedeuten, dass die Unternehmen in diesem Bereich über dem Durchschnitt liegen.

Bereiche, in denen Unternehmen versuchen werden, Produktivitäts-/ Effizienzsteigerungen zu erreichen:



Faktoranalyse zum Konnex

Digitalisierung # Globalisierung # interne&externe Linkages => Wertschöpfungskette:

Avisierte Produktivitäts-/Effizienzsteigerungen seitens der Firmen	Faktor			
	1	2	3	4
Digitalisierung im Bereich des Verkaufs / der Kundenbetreuung	,790	,043	,039	,057
Supply Chain Management	,279	,508	,018	,164
Internationalisierung der Absatzmärkte	,021	,507	,379	-,199
Internationalisierung der Produktion (sowie F&E)	-,053	,471	,052	,218
Auftragsabwicklung	,380	,121	,483	-,059
Maschinenvernetzung	-,025	,047	,468	,161
Digitalisierung des Shopfloor Managements (der Werkstättensteuerung)	,055	,155	,101	,632

Digi. Verkauf/Kunden

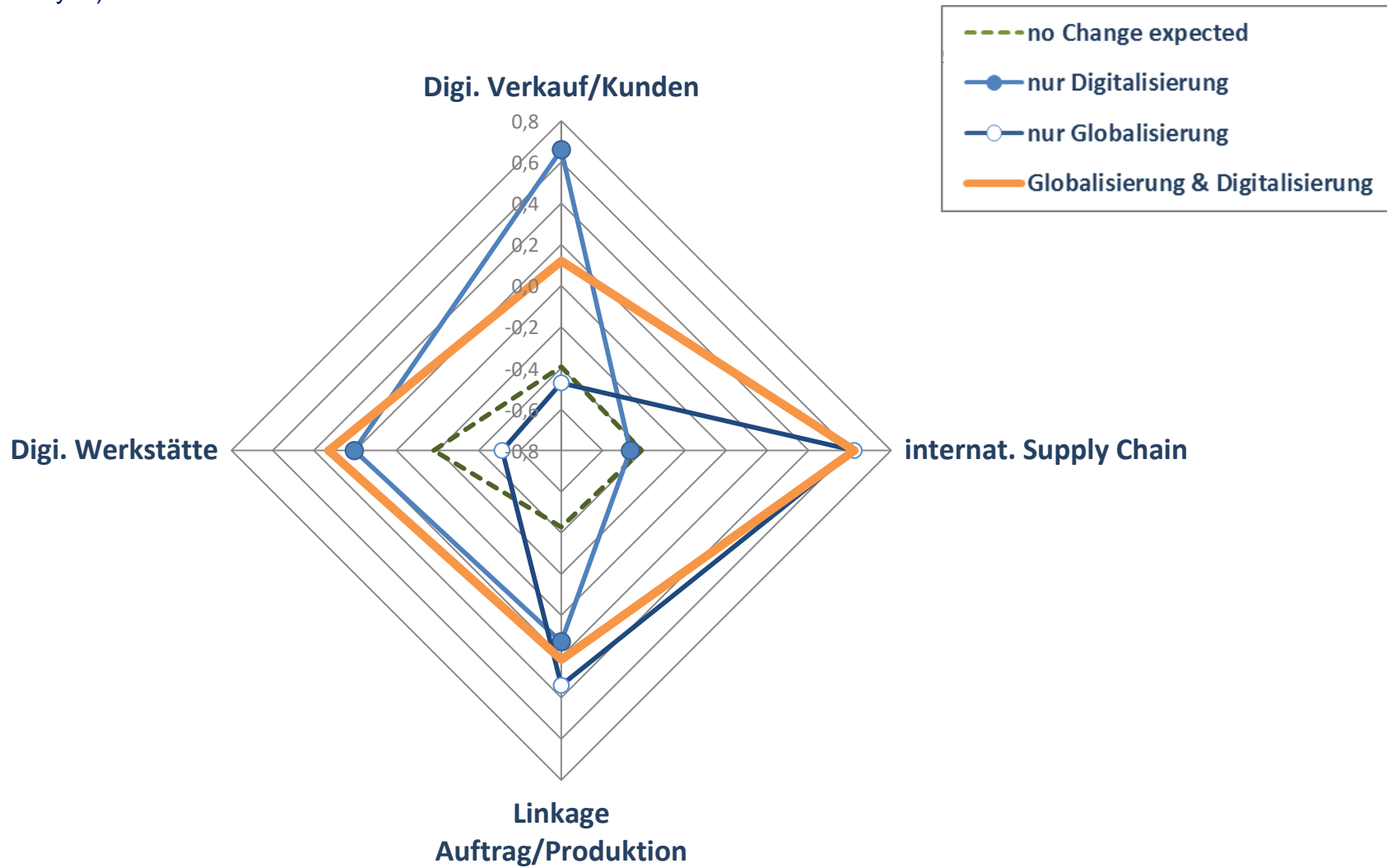
internat. Supply Chain

Linkage Auftrag/Produktion

Digi. Werkstätte

Komplexität Digitalisierung # Globalisierung # Wertschöpfungskette

(Faktoranalyse): Cluster-Mittelwerte



Werte über Null bedeuten, dass die Unternehmen in diesem Bereich über dem Durchschnitt liegen.

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

SCHMID K., WINKLER B., GRUBER B.: **Skills for the Future. Zukünftiger Qualifizierungsbedarf aufgrund erwarteter Megatrends**, ibw-Forschungsbericht Nr. 187, Wien 2016

SCHMID K., WINKLER B., GRUBER B.: **Skills for Today. Aktueller Qualifizierungsbedarf und Rekrutierungsschwierigkeiten**, ibw-Forschungsbericht Nr. 185, Wien 2016

SCHMID K., MAYR T.: **Höherqualifizierung der Erwerbsbevölkerung: Trends, Notwendigkeiten und neue Perspektiven**, in: NIEDERMAIR, G. (Hrsg.): Facetten berufs- und betriebspädagogischer Forschung. Grundlagen - Herausforderungen - Perspektiven, Schriftenreihe für Berufs- und Betriebspädagogik (Band 8), Trauner Verlag, Linz 2013

SCHMID K.: **Außenwirtschaft & Humanressourcen. Herausforderungen infolge der Internationalisierung**, ibw-Forschungsbericht Nr. 152, Wien 2010

SCHMID K., HAFNER H.: **Soft-Skills – Ihre Bedeutung bei der Personalauswahl, -einstellung und -entwicklung** – Explorative Studie im Auftrag des AMS, ibw-Forschungsbericht Nr. 140, Wien 2008